

PRESSE-INFORMATION

MEIN ZOLLVEREIN

1. Oktober 2013

Starke Geschichten aus dem Alltag rund um das Welterbe Zollverein gesucht

Erzähler gesucht! Ab sofort startet im Stadtbezirk VI - Zollverein die Erinnerungswerkstatt MEIN ZOLLVEREIN: Gesucht werden Menschen, die Geschichten aus dem Alltag rund um das Welterbe Zollverein erlebt haben und erzählen möchten: Geschichten von unter oder über Tage, Geschichten von gestern und heute, Geschichten, die die Menschen und die Stadtteile begleitet und geprägt haben. Die Erlebnisse werden Anfang 2014 in einem Erzähl-Fotobuch veröffentlicht, das gemeinsam von Erzählern und Autoren entwickelt wird.

Delia Bösch, M.A.
Leitung
Kommunikation und Marketing
Pressesprecherin

Stiftung Zollverein
Bullmannaue 11
45327 Essen

Fon +49 201 246 81-120
Fax +49 201 246 81-133
delia.boesch@zollverein.de
www.zollverein.de

MEIN ZOLLVEREIN richtet sich an alle Bewohner des Stadtbezirks VI – Zollverein, unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft, Religion und Beruf. Eingeladen mitzumachen sind alle, die eine besondere Verbindung zu Zollverein haben, etwa ehemalige Anwohner, Beschäftigte oder deren Kinder und Enkel, ebenso wie noch aktive Bergleute. „MEIN ZOLLVEREIN spannt einen Bogen von der Tradition des Bergbaus, dem Fortleben dieser Tradition zum heutigen Lebensalltag der Menschen im Bezirk VI – Zollverein“, erläutert Hermann Marth, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Zollverein. „Geschichten rund um die größte und schönste Zeche der Welt werden auf diese Weise auch morgen noch Bewohner und Besucher aus aller Welt begeistern.“

Vorstand:
Hermann Marth, Vorsitzender
Jolanta Nölle

In einer Arbeitswerkstatt stehen den Geschichtenerzählern erfahrene Autoren zur Seite. Dabei steht stets der persönliche Blick im Mittelpunkt: Der Blick auf die Zeche und Kokerei Zollverein als Bergbaustandort, als alter und neuer Ort der Arbeit, als Kulturerbe, als Erlebnis und Freizeitort sowie auf das Leben in den umliegenden Stadtteilen.

Vorsitzender des Stiftungsrats:
Dr. Dietrich Goldmann

Die Stiftung Zollverein realisiert MEIN ZOLLVEREIN im Rahmen des Projekts „Welterbe Zollverein – Mittendrin“ ab Ende September 2013. Beide Projekte werden von der RAG-Stiftung gefördert. „MEIN ZOLLVEREIN“, so Bärbel Bergerhoff-Wodopia, Vorstand Personal der RAG-Stiftung, „gibt neue Impulse für die kulturelle und soziale Entwicklung des Stadtbezirks VI – Zollverein und stärkt die Verbindung zwischen diesem Stadtbezirk im Wandel und der Welterbestätte Zollverein.“

Das Konzept für MEIN ZOLLVEREIN entstand in Kooperation zwischen Claudia Wagner, bei der Stiftung Zollverein Projektleiterin von „Welterbe Zollverein – Mittendrin“, der RAG-Stiftung und part3, dem in der ZukunftsZentrumZollverein TripleZ AG ansässigen Projektbüro für Partizipation in Kunst und Kultur. Bereits während der Planungsphase hatte part3 angeregt, die Namensweiterung des Stadtbezirks VI um „Zollverein“ – ebenfalls eine starke Alltagsgeschichte – von den Menschen im Bezirk gebührend feiern zu lassen. So gestaltete part3 beim 24. Großen Zechenfest den Festakt „Wir sind alle Zollverein“ mit Botschaftern aus allen drei Stadtteilen.

Unmittelbar nach dem Zechenfest startet nun am 1. Oktober 2013 der Erzählaufzug und mit Marktplatz-Besuchen in Katernberg, Stoppenberg und Schonnebeck die Ansprache der Menschen vor Ort. „Es geht nicht ums Schreiben, sondern um die Geschichten der Menschen“, betonen Claudia Wagner und das part3-Team, „eine intensive Unterstützung bei der Umsetzung der Geschichten ist garantiert.“

Bewerben kann man sich ab sofort bei:

Seite 2

Bea Kießlinger

part3 - Partizipation in Kunst und Kultur UG (haftungsbeschränkt)

Stichwort: Mein Zollverein

ZukunftsZentrumZollvereinTriple Z, Katernberger Straße 107, 45327 Essen,

Tel. 0201/ 899069-0, E-Mail info@part3.de